



Auditbericht

Swiss Certified Cannabis SCC

Unternehmen: Metamount Schweiz AG

Standort: Arnold Baumgartner-Str. 11, 2540 Grenchen

Datum des Audits: 4. Dezember 2025, 09.30 Uhr (Erstaudit)

Auditor: Lukas Brunner, IG Hanf Schweiz

Anwesend: Andreas Gosch (CEO), Prof. Dr. Sandra Hofmann (Research and GMP), Lisa Verra (Management Assistent), Jon Gjondedaj (Supervisor, Ansprechperson für SCC-Audit)

Verantwortliche Person Betäubungsmittel: Dr. sc. nat. ETH Evangelos Sakellariou

Anzahl Mitarbeitende: > als 10 FTE

Leitfaden: [SCC-Swiss-Certified-Cannabis-Guide-2023-DE-2.pdf](#)

NDA: [NDA- Metamount & IG Hanf.pdf](#)

Reglement Markennutzung: [SCC_Reglement-ueber-Gebrauch-der-Marke-SCC_V1_LB.pdf](#)

Inhalt

1.	Ablauf und Ziele	3
2.	Betriebsbeschreibung	3
3.	Bewertungslegende.....	4
4.	Geltungsbereich.....	4
5.	Qualitätspolitik und Management	5
6.	Produktion Eingangskontrolle Rohstoffe.....	5
7.	Produktion Chargennummer.....	5
8.	Produktion Verarbeitung / Verpackung / Lagerung.....	5
9.	Qualitätssicherung.....	6
10.	Freigabe	6
11.	Prüf- und Betriebsmittel.....	6
12.	Hygiene und Arbeitssicherheit.....	6
13.	Personal /Ausbildung.....	7
14.	Umweltschutz / Entsorgung	8
15.	Infrastruktur	8
16.	Empfehlung Zertifizierung	8
	Tabellarische Übersicht.....	10
	Anhänge	14

1. Ablauf und Ziele

Das Audit wurde gemäss den Anforderungen des Swiss Certified Cannabis (SCC) Leitfadens ([Version 02](#), IG Hanf Schweiz) durchgeführt. Ziel des Audits ist die Beurteilung der Konformität der Metamount Schweiz AG mit den Vorgaben zu Qualität, Sicherheit und Nachvollziehbarkeit in der Cannabisproduktion gemäss SCC-Leitfaden.

Das Audit fand in einer gepflegten und angenehmen Atmosphäre statt. Das Thema Qualität ist im Unternehmen klar verankert und wird aktiv gelebt sowie von den Mitarbeitenden gut verstanden. Arbeitsunfälle wurden bisher keine registriert. Die Produktionsräume und der Verarbeitungsbereich machten einen ausserordentlich sauberen, strukturierten und professionellen Eindruck.

Nach der theoretischen Einführung erfolgte ein Rundgang durch die Betriebsräumlichkeiten, einschliesslich Auf- und Vorzucht, Grow-Räume, Trocknungs- und Verarbeitungsräume. Im Anschluss daran wurden die relevanten Prozesse und Dokumentationen besprochen und die entsprechenden Nachweis- und Vorgabedokumente stichprobenweise eingesehen.

Nicht Bestandteil des Audits ist die Überprüfung, inwieweit die bestehenden Prozesse und Dokumentationen den Anforderungen der ISO 9001 entsprechen (Mindestanforderungen an ein Managementsystem).

2. Betriebsbeschreibung

Die Produktionsräumlichkeiten der Metamount Schweiz AG befinden sich in einer ehemaligen Fabrik. Auf insgesamt 400 Quadratmetern werden rund 3100 Pflanzen in zwei Blühräumen kultiviert. Die Produktion in den Räumen für die Blütephase ist doppelstöckig aufgebaut, wobei ausschliesslich die untere Etage genutzt wird.

Es werden Cannabisblüten mit mehr als 1 % THC für medizinische Zwecke produziert. Die Anlage ist hoch technologisiert und wird in Echtzeit überwacht, um stabile Bedingungen und maximale Produktsicherheit zu gewährleisten. Täglich werden rund 210'000 Messungen durchgeführt.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit zur Produktion von Stecklingen und zur Haltung von Mutterpflanzen zur Selbstversorgung.

Die Trocknung und Erstverarbeitung der Blüten erfolgen direkt vor Ort. Anschliessend wird das Produkt zur GMP-Freigabe an einen zertifizierten Partner übergeben.

Produktionskapazität Jährlich: 1000 kg

3. Bewertungslegende

Bewertung	Bedeutung
Keine Abweichung	Norm- Punkt wird vollständig erfüllt ➤ Empfehlungen dienen zur Verbesserung der Prozesse.
Teilweise Abweichung	Norm- Punkt wird teilweise erfüllt. Kleine, begründbare Abweichung, welche im Folgeaudit überprüft wird. Kein Einfluss auf das Produkt oder Sicherheit/ Hygiene oder Umweltschutz. ➤ Auflagen Typ 2
Abweichung	Norm- Punkt wird nicht erfüllt. Abweichung hat negativen Einfluss auf das Produkt, Sicherheit, Hygiene oder den Umweltschutz. ➤ Auflagen Typ 1
Nicht relevant	Norm- Punkt ist nachvollziehbar begründet nicht relevant für die Zertifizierung.

Der Auditor kann keine verbindlichen Auflagen erheben. Mit Auflagen sind Empfehlungen gemeint, welche bei nicht Berücksichtigung bei einer späteren Akkreditierung oder Zertifizierung zu Problemen führen kann oder nicht gesetzeskonform sind. Unter Empfehlungen verstehen wir Hinweise, welche die Prozesse verbessern können.

4. Geltungsbereich

Der Betrieb verfügt über eine Betriebsbewilligung für den Anbau von kontrollierten Substanzen und eine Betriebsbewilligung für den Umgang mit Samen und Mutterpflanzen (**Anhangⁱ**).

Die GACP-Konformität wurde in Zusammenarbeit mit der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften bestätigt (**Anhangⁱⁱ**). Der Ablauf für die Qualitätssicherung und der Freigabeprozess nach Punkt 9 und 10 des SCC-Leitfadens (V2) ist nicht überprüfbar. Die Freigabe wird von einem GMP-Partner vorgenommen wird (medizinische Regulierung).

Beleg kantonale Betriebsbewilligung (**Anhangⁱⁱⁱ**).

- **Keine Abweichung**
- **Empfehlung:** Charge nach SCC-Leitfaden herstellen mit Cannabis mit weniger als 1 % THC

5. Qualitätspolitik und Management

Die gesetzlichen Vorgaben werden grundsätzlich eingehalten, die Verantwortlichkeiten sind geregelt und die Nachvollziehbarkeit der Betriebsorganisation ist gegeben.

➤ Keine Abweichung

Empfehlung: Code of Conduct als Betriebsverfassung einführen. Firmenreglement weiter ausarbeiten und Datenschutz einbeziehen (Videoüberwachung). Der Aufbau eines Managementsystems nach ISO 9001 ist zu empfehlen. Mit der Implementierung eines KVP-Systems (kontinuierlicher Verbesserungsprozess) könnte das Bewusstsein für ein integriertes Managementsystem verbessert werden. KVP ist ein Grundprinzip des Qualitätsmanagements und Bestandteil der ISO 9001. Mit einem internen Auditssystem würde das Controlling über die Umsetzung der Massnahmen einhergehen.

6. Produktion Eingangskontrolle Rohstoffe

Es werden ausschliesslich zertifizierte Rohstoffe und Materialien verwendet (**Anhang^{iv}**). Der Wareneingang wird mittels Cannavigia Software erfasst. Verwendung von Osmosewasser und technischen Kontrollsystmen beim Dünger. Die Sicherheitsdatenblätter sind archiviert und abrufbar. Es werden keine externen Stecklinge verwendet.

➤ Keine Abweichung

➤ Empfehlung: Zeitplanung und Rückschnitt Mutterpflanzen optimieren .

Empfehlung: Befall bei den Mutterpflanzen monitoren. **Blau- / Gelbfallen** einsetzen.

Verwendung von:

[Solbac](#)

[Traunem](#)

Absprechen mit Hersteller Andermatt Biocontrol Suisse AG ob zulässig für medizinische Produktion.

7. Produktion Chargennummer

Jede Charge ist über den Produktionsprozess hinweg eindeutig gekennzeichnet. Verwendung von Cannavigia Software. Die Anwendung von Spritzmitteln und Nützlingen wird dokumentiert (**Anhang^v**).

➤ Keine Abweichung

8. Produktion Verarbeitung / Verpackung / Lagerung

Es wird nur die Erstverarbeitung vorgenommen. Das Verpackungsmaterial ist zertifiziert.

Für die GACP-konforme Vortrocknung von Pflanzenmaterial sollten ausschliesslich Aufhängeschnüre verwendet werden, die hygienisch unbedenklich, stabil und leicht zu reinigen oder auszutauschen sind. Auf zertifiziertes lebensmittelechtes Material achten. Alternativ können Aufhängungen aus Edelstahldraht eingesetzt werden. Von der Verwendung von

Naturfasern wie Hanf, Jute oder Baumwolle ist abzuraten, da diese Feuchtigkeit aufnehmen, mikrobiell belastet werden und Partikel freisetzen können. Ebenso sollten keine gefärbten oder weichmacherhaltigen Industrieschnüre eingesetzt werden.

- **Keine Abweichung**
- **Empfehlung:** Unbedenkliche Aufhängung für die Vortrocknung verwenden.

9. Qualitätssicherung

- **Nicht relevant (med. Produktion)**

10. Freigabe

- **Nicht relevant (med. Produktion)**

11. Prüf- und Betriebsmittel

Liste aller Betriebsmittel und Wartung: Auszug Cannavigia (Anhang^{vi})

- **Keine Abweichung**
- **Empfehlung:** Waage durch zuständiges Eichamt prüfen lassen ([Resultate](#) Eichamt SO1)

12. Hygiene und Arbeitssicherheit

Der Betrieb erfüllt höchste hygienische Anforderungen und setzt in allen Produktionsschritten auf saubere, kontrollierte und klar dokumentierte Prozesse, um eine vorbildliche Produktsicherheit zu gewährleisten. Zweckmässige Hygieneschleusen sind vorhanden (**Anhang^{vii}**). Eine umfassende liste ist vorhanden (Auszug Cannavigia, **Anhang^{viii}**).

Für die Arbeitssicherheit wird ein systematischer Ansatz empfohlen. Grundlage bilden die [EKAS Richtlinie 6508](#) sowie die [Verordnung 3 zum Arbeitsgesetz \(ArGV 3\) \(Gesundheitsschutz\)](#). Besondere Gefährdungen (chemische, biologische, explosionsgefährliche, physikalische) liegen bei Cannabisproduktion nahezu immer vor. Daher gilt grundsätzlich die Pflicht einen ASA-Spezialist beizuziehen.

Der Betrieb darf die Erfüllung vereinfachen, wenn er klein ist (unter 10 Mitarbeitende). Er muss nicht zwingend ASA-Fachleute anstellen, sofern das erforderliche Fachwissen im Betrieb vorhanden ist (EKAS-Richtlinie 6508, Anhang 4), sondern kann:

eine überbetriebliche oder Branchenlösung nutzen (z. B. via Berufsverband oder externe ASA-Beratung),

oder mit einfachen Mitteln nachweisen, dass die Sicherheits- und Gesundheitsschutzmassnahmen wirksam umgesetzt sind.¹

- **Teilweise Abweichung:** Der Nachweis «mit einfachen Mitteln» wurde gemäss Einschätzung des Auditors nicht erbracht. Ein ASA-Spezialist wurde nicht beizgezogen.
- **Auflage (Typ 2):** ASA-Spezialist (z.B. mario.meier@fub-ag.ch, [Spezialisten der Arbeitssicherheit | Adresslisten](#)) beziehen und / oder Gefährdungsbeurteilung durchführen ([Checkliste](#) der Suva und [Die 10 Elemente des ASA-Systems - EKAS](#)).²
- **Empfehlung:** Dokumentation Abklärung Beizug ASA Spezialist / Experte.
- **Empfehlung:** Beschriftung der Zonen und Risikobeurteilung der einzelnen Zonen. **Schutzausrüstung für Pflanzenräume (Schutzbrille+ PSA)** an den Räumen anschreiben und Schutzausrüstung zur Verfügung stellen.
- **Empfehlung:** Mitarbeitende sollten einbezogen werden (Art. 82 Abs. 2 Bundesgesetz über die Unfallversicherung, UVG), weil sie die Arbeitsabläufe und Gefahren am besten kennen und so wertvolle Hinweise zur Verbesserung der Sicherheit geben können.
- [SICHEM – Sicherer Umgang mit CHEMikalien](#)

13. Personal /Ausbildung

Der Betrieb legt grossen Wert auf einen vorbildlichen Umgang mit den Mitarbeitenden. Die Aus- und Weiterbildung wird aktiv gefördert, und im Bereich Anbau von medizinischem Cannabis steht qualifizierte fachliche Beratung zur Verfügung, um die Einhaltung regulatorischer Anforderungen sicherzustellen. Eine digitale Zeiterfassung ist vorhanden.

- **Teilweise Abweichung:** Im Rahmen des Audits wurden folgende Punkte festgestellt:
 - Die Fachbewilligung für Pflanzenschutz ist derzeit nicht vorhanden.
 - Es ist keine Sicherheitsbeauftragte bzw. kein Sicherheitsbeauftragter definiert.
- **Auflage Typ 2:** Bezuglich der Ausbildung im Betrieb wird als Minimum die: [Fachbewilligung Pflanzenschutz](#) vorausgesetzt. Kurse sind ab 2026 verfügbar.
- **Empfehlung:** Ernennung sowie Aus- und Weiterbildung SIBE: [Aus- und Weiterbildung | Sicherheitsbeauftragte](#)
- **Empfehlung:** Die Dokumentation der Schulung oder Einarbeitung für die einzelnen Arbeiten wird ausdrücklich empfohlen.

¹ Was heisst „Nachweis mit einfachen Mitteln“ ([Richtlinie über den Beizug von Arbeitsärzten und anderen Spezialisten der Arbeitssicherheit \(ASA-Richtlinie\) - EKAS](#), Seite 22): Ein Nachweis mit einfachen Mitteln soll glaubhaft darstellen, dass konkrete Massnahmen getroffen worden sind (z. B. anhand ausgefüllter Checklisten, Belege für getroffene Massnahmen, Protokolle, Schulungsunterlagen, mündliche Auskünfte usw.).

➤ Gefährdungsbeurteilung durchführen ([Checkliste](#) der Suva und [Die 10 Elemente des ASA-Systems - EKAS](#))
➤ Nachweis, dass Mitarbeitende instruiert wurden (z. B. Protokoll, Ausbildungsnachweis)
➤ Dokumentation über persönliche Schutzausrüstung, Fluchtwege, Erste Hilfe usw.
➤ Falls nötig, kurzzeitiger Beizug eines externen ASA-Spezialisten (z. B. für Chemikalienlagerung oder Lüftung)

² [Der Selbsttest Sicherheit und Gesundheitsschutz: Wo stehen wir? / Gefahrenermittlung und Massnahmenplanung mit Checklisten](#) / z.B. [Säuren und Laugen, Gesundheitsgefährdende Chemikalien im Betrieb](#) und weitere Checklisten

14. Umweltschutz / Entsorgung

Es wird darauf geachtet, dass, wann immer möglich, ungiftige oder sichere Chemikalien und Rohstoffe verwendet werden und nur die benötigte Menge beschafft, eingesetzt und gelagert werden. Eine Wärmerückgewinnung ist vorhanden.

Das SOP-Dokument für die Entsorgung wurde eingesehen.

- **Keine Abweichung**

15. Infrastruktur

Zweckmässige Hygieneschleusen sind vorhanden. Alle Elektroinstallationen sind fachgerecht durchgeführt (**Anhang^{ix}**). Besonders hervorzuheben sind die spürbare Ordnung im Betrieb, die gute Organisation der Flächen sowie die sichtbare Sorgfalt im Umgang mit den Pflanzen, Menschen und Tieren.

- **Teilweise Abweichung:** Die Videoüberwachung ist aus der Sicht des Auditors nicht ausreichend klar gekennzeichnet. Es besteht kein klarer Ablauf für den Einlass von Besuchern.
- **Auflage Typ 2:** Datenschutz Richtlinien erarbeiten und Zuständigkeiten und Kompetenzen für Sicherheit klar definieren. Überwachte Bereiche sichtbar kennzeichnen. Einverständnis der Besucher beim Einlass dokumentieren. Mitarbeiter schulen bezüglich der Überwachung. Videoüberwachung erfolgt ausschliesslich in Bereichen, in denen ein **berechtigtes Sicherheitsinteresse** besteht. Dazu gehören:
 - Eingänge / Zugangskontrollen
 - Lager- und Sicherheitsräume
 - Bereiche mit kontrollierten Substanzen (BetmG-relevant)
 - Materialübergabepunkte
 - interne Transportwege
 - Betriebsräume mit erhöhtem Diebstahl- oder Manipulationsrisiko

Keine Überwachung in Pausenräumen, Büros oder Sanitärbereichen. Keine Überwachung zur Leistungs- oder Verhaltenskontrolle.

- **Empfehlung:** Sicherheitskonzept erstellen und Risikobeurteilung mit der Polizei durchführen. [Beratung, Referate, Schulungen](#)

16. Empfehlung Zertifizierung

- Die Zertifizierung wird ausdrücklich empfohlen. Ein Audit sollte alle zwei Jahre stattfinden.

Bern, 11.12.2025

Der Auditor:

A handwritten signature in black ink, appearing to read "LB".

Lukas Brunner

Tabellarische Übersicht

	Soll-Vorgabe	Ist-Situation	Abweichung	Auflage / Empfehlung
4. Gel-tungsbereich	Klar definierte Produktion-sarten	Herstellung von medizinischem Cannabis.	Keine	Empfehlung: Charge nach SCC-Leitfaden herstellen mit Cannabis mit weniger als 1 % THC
5. Quali-tätspolitik	Gesetzliche Vorgaben eingehalten, Nachvollziehbarkeit, Verantwortlichkeiten	Verantwortlichkeiten klar geregelt	Keine	Empfehlung: Managementhandbuch als Betriebsverfassung einführen. Empfehlung: Interne Audits sollten das allgemeine Controlling System des Unternehmens darstellen.
6. Produktion / Eingang-skontrolle	Rohstoffe kontrolliert, zugelassen, SDB vorhanden	Sicherheitsdatenblätter vorhanden und archiviert Erdanalyse vorhanden	Keine	Empfehlung: Zeitplanung und Rückschnitt Mutterpflanzen optimieren. Empfehlung: Befall bei den Mutterpflanzen monitoren.
7. Produktion / Chargennummer	Eindeutige Vergabe & Rückverfolgbarkeit Pflanzenpass ist vorhanden für den Verkauf von Stecklingen	Klare Kennzeichnung der Chargen	Keine	

8. Verarbeitung / Verpackung / Lagerung	Sauber, trocken, staubfrei; Waagen kalibriert; PSA, keine Lösungsmittel, konstante Temperatur	Kein Lager in Betrieb. Die Rohware wird nach dem Abpacken direkt an den Auftraggeber übergeben.	Keine	Empfehlung: Unbedenkliche Aufhängung für die Vortrocknung verwenden.
9. Qualitätssicherung	Vorgaben SCC zur Probenahme & Analytik	Nicht anwendbar.	-	
10. Freigabe	Laborbefund + dokumentierte Freigabe Zuständigkeit	Nicht anwendbar.	-	Empfehlung: Chargenfreigabe nach SCC durchführen.
11. Prüf- & Betriebsmittel	Inventar, Prüfplan, Wartungsjournal, Bedienungsanleitungen	Vorhanden und dokumentiert	Keine	Empfehlung: Waage durch zuständiges Eichamt prüfen lassen ➤ Resultate Eichamt SO1
12. Arbeitssicherheit	PSA vorhanden, ASA-Spezialist bei Bedarf, Händewaschen möglich	Keine systematische Risikobeurteilung der einzelnen Bereiche. Der Nachweis «mit einfachen Mitteln» wurde gemäss Einschätzung des Auditors nicht erbracht. Ein ASA-Spezialist wurde nicht beizgezogen.	Teilweise Abweichung	Auflage Typ 2: Abklärung ASA-Spezialist beziehen und / oder SUVA / EKAS Checklisten ausfüllen Empfehlung: Dokumentation Abklärung Bezug ASA Spezialist / Experte Empfehlung: Dokument mit Raumnummern und Risiken je Raum erstellen Empfehlung: Einbezug Mitarbeitende

13. Personal	Geschult, dokumentiert, Personaldossiers vollständig	Die Fachbewilligung für Pflanzenschutz ist derzeit nicht vorhanden. Es ist keine Sicherheitsbeauftragte bzw. kein Sicherheitsbeauftragter definiert.	Teilweise Abweichung	<p>Empfehlung: Aus- und Weiterbildung SIBE: Aus- und Weiterbildung Sicherheitsbeauftragte</p> <p>Auflage Typ 2: Bezuglich der Ausbildung im Betrieb empfehlen wir als Minimum die: Fachbewilligung Pflanzenschutz. Kurse sind ab 2026 verfügbar.</p> <p>Empfehlung: Eine Dokumentation der Schulung oder Einarbeitung für die einzelnen Arbeiten wird ausdrücklich empfohlen.</p>
14. Umweltschutz & Entsorgung	Stoffe beschriftet, Entsorgung korrekt, Chemikalienschrank	Ablauf für die Entsorgung ist vorhanden.	Keine	
15. Infrastruktur & Räumlichkeiten	Sauber, ordentlich, ohne Stolperfallen, Sicherheitssystem	Die Videoüberwachung ist aus der Sicht des Auditors nicht ausreichend klar gekennzeichnet. Es besteht kein klarer Ablauf für den Einlass von Besuchern.	Teilweise Abweichung	<p>Auflage Typ 2: Datenschutz Richtlinien erarbeiten und Zuständigkeiten und Kompetenzen für Sicherheit klar definieren. Überwachte Bereiche sichtbar kennzeichnen. Einverständnis der Besucher beim Einlass dokumentieren.</p>

				Mitarbeiter schulen bezüglich der Überwachung. Empfehlung: Sicherheitskonzept erstellen und Risikobeurteilung mit der Polizei durchführen. Beratung , Referate , Schulungen
--	--	--	--	---

Anhänge



Metamount Schweiz AG, Industriestrasse 22, 6060 Sarnen

3. Die Betriebsbewilligung zum Anbau von Cannabis für medizinische Zwecke ist vom **15. September 2022 bis zum 14. September 2027** gültig. Das Erneuerungsgesuch ist **sechs Monate** vor Ablauf der Bewilligung bei Swissmedic einzureichen.
4. Die Gebühr wird auf Fr. 1500.00 festgesetzt und der Gesuchstellerin zur Bezahlung auferlegt.

Bern, 15. September 2022

Swissmedic, Schweizerisches Heilmittelinstitut
Abteilung Betäubungsmittel
Stv. Abteilungsleiterin

Assistentin


Barbara Walther


i.v. b. zw
Nadja Carrel

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Zustellung Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerde ist beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, einzureichen (Art. 31 und 33 Buchstabe e des Bundesgesetzes vom 17. Juni 2005 über das Bundesverwaltungsgericht; SR 173.32). Die Beschwerde hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und der Unterschrift des Beschwerdeführers (oder der Beschwerdeführerin) oder der Vertretung zu enthalten; die angefochtene Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen (Art. 52 des Bundesgesetzes vom 20. Dezember 1968 über das Verwaltungsverfahren; SR 172.021).

Kopie z.K.:

- Verantwortliche Person(en)
- Kantonsapotheke/r/in, Kanton(e) OW und SO



Metamount Schweiz AG, Industriestrasse 22, 6060 Sarnen

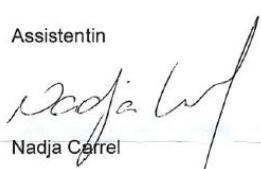
3. Die Betriebsbewilligung zum Umgang mit kontrollierten Substanzen ist vom **7. März 2024 bis zum 31. Dezember 2028** gültig. Das Erneuerungsgesuch ist **sechs Monate** vor Ablauf der Bewilligung bei Swissmedic einzureichen.
4. Die Gebühr wird auf Fr. 1500.00 festgesetzt und der Gesuchstellerin zur Bezahlung auferlegt.

Bern, 7. März 2024
[cn]

Swissmedic, Schweizerisches Heilmittelinstitut
Abteilung Betäubungsmittel
Stv. Abteilungsleiterin


Barbara Walther

Assistentin


Nadja Correl

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Zustellung Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerde ist beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen einzureichen (Art. 31 und 33 Buchstabe e des Bundesgesetzes vom 17. Juni 2005 über das Bundesverwaltungsgericht; SR 173.32). Die Beschwerde hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und der Unterschrift des Beschwerdeführers (oder der Beschwerdeführerin) oder der Vertretung zu enthalten; die angefochtene Verfügung und die als Beweismittel angerufenen Urkunden sind beizulegen (Art. 52 des Bundesgesetzes vom 20. Dezember 1968 über das Verwaltungsverfahren; SR 172.021).

Kopie z.K.:

- Verantwortliche Person(en)
- Kantonsapotheke/in, Kanton(e) OW und SO

Seite 3 von 3



**Life Sciences und
Facility Management**

Fachgruppe Naturstoffchemie und
Phytopharmazie
Institut für Chemie und Biotechnologie

Andreas Lardos

Dr. (PhD pharm.), Dipl. bot.
Fachgruppenleiter und Dozent
andreas.lardos@zhaw.ch

RS15
Einsiedlerstrasse 29
Postfach
CH-8820 Wädenswil
Tel. +41 58 934 59 94
Tel. Zentrale +41 58 934 50 00

Metamount Schweiz AG
Arnold Baumgartner-Strasse 11
CH-2540 Grenchen

Wädenswil, 29. Juli 2022

www.zhaw.ch/sfm

**Bestätigung: Konformität der Metamount Schweiz AG bezüglich des
GACP Standards (Good Agricultural and Collection Practice)
der European Medicines Agency (EMA) für die Herstellung von
getrockneten Cannabis-Blüten**

Die Metamount Schweiz AG hat die Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW), Fachgruppe Naturstoffchemie und Phytopharmazie, beauftragt sie bei der Erreichung der GACP Konformität für die Herstellung von getrockneten Cannabisblüten aus Indoor-Anbau sowie der dazugehörigen Primärverarbeitungsschritte zu begleiten.

Am 28. Juli 2022 haben wir am Firmenstandort der Metamount Schweiz AG in Grenchen das GACP Audit basierend auf der Good Agricultural and Collection Practice (GACP) Richtlinie der European Medicines Agency (EMA) durchgeführt. Dabei wurden sämtliche zutreffenden Kapitel der GACP Richtlinie von EMA auditiert. Bei diesem Audit handelte es sich um das erste GACP Audit der Metamount Schweiz AG.

Basierend auf den Befunden der Auditierung bestätigen wir die vorbehaltlose GACP Konformität der Metamount Schweiz AG bzw. der beiden aktuell von der Firma hergestellten Produkte (getrocknete Cannabisblüten in zwei Sorten aus Indoor-Anbau), einschliesslich die dazugehörigen Primärverarbeitungsschritte.

Als nächster Schritt wird der Audit Schlussbericht erstellt und der Metamount Schweiz AG zur Gegenzeichnung vorgelegt.

Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften

Dr. Andreas Lardos
Fachgruppe Naturstoffchemie und Phytopharmazie

||||| KANTON **solothurn**

Amt für Wirtschaft und Arbeit
Arbeitsinspektorat & Gewerbe

Untere Sternengasse 2
4509 Solothurn
www.awaso.ch

Martin Wettmann
Arbeitsinspektor
Telefon 032 627 94 26
martin.wettmann@awa.so.ch

Elektronisch an:
gosch@metamount.ch

Metamount Schweiz AG
Arnold Baumgarten-Strasse 11
2540 Grenchen

27. September 2019, wem

Zwischenabnahme Planbegutachtung Nr. 104365 vom 12.06.2019:
Interterritorial AG, Mittelstrasse 32, 3025 Bern / Umbau/Umnutzung Industrielle CBD
Produktion, Arnold Baumgartner-Strasse 11, 2540 Grenchen

Sehr geehrter Herr Gosch

Am 26. September 2019 fand vom Schreibenden zusammen mit Ihnen eine Begehung an der Arnold Baumgartnerstrasse 11, 2540 Grenchen statt.

Wir bestätigen Ihnen, dass der Betrieb zum jetzigen Zeitpunkt den Vorschriften des Arbeits- und Unfallversicherungsgesetz entspricht.

Nach der Betriebs- / Produktionsaufnahme werden wir eine offizielle Abnahme durchführen.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse



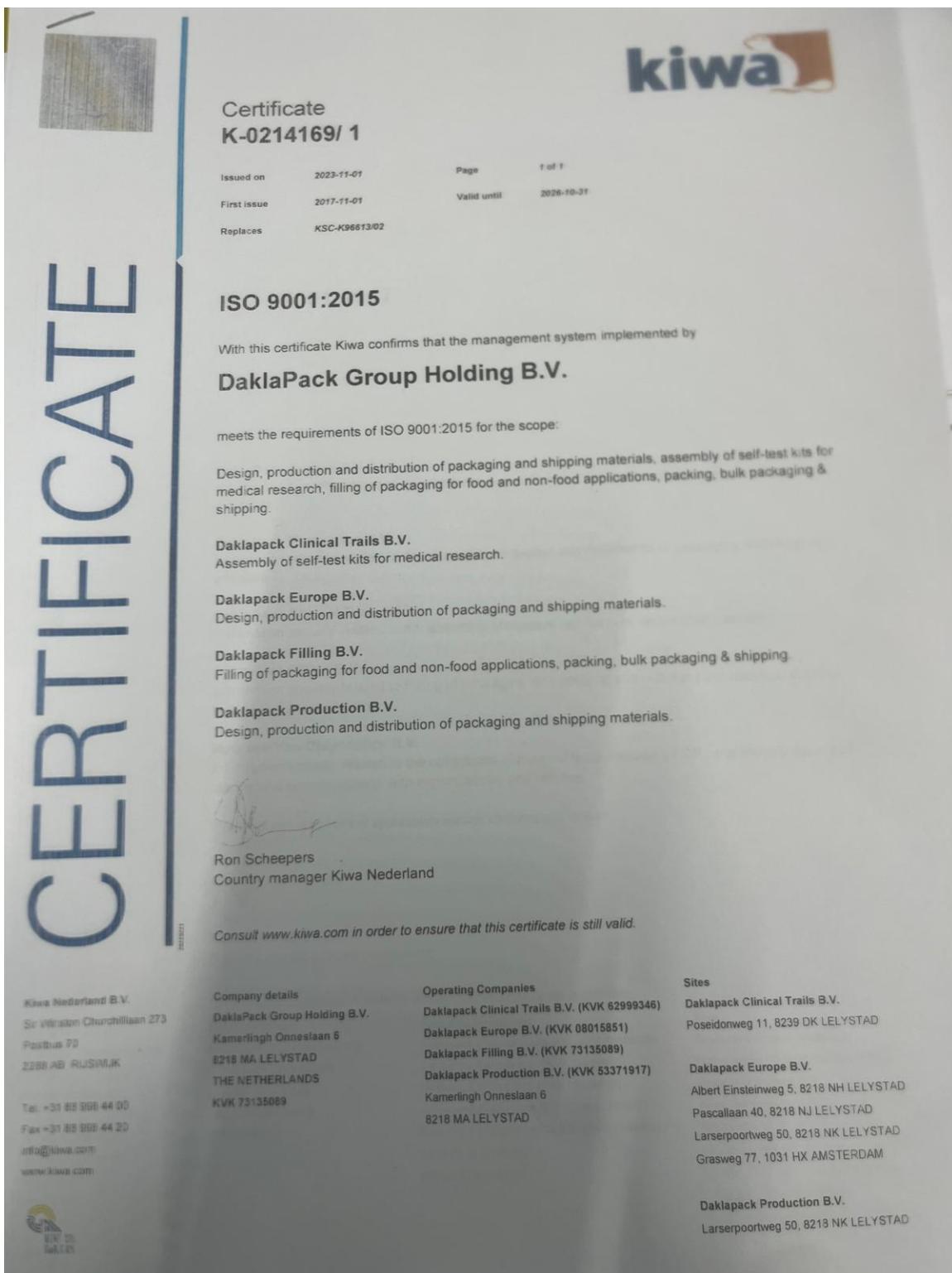
Martin Wettmann
Arbeitsinspektor

Kopie elektronisch an:

– Baudirektion Grenchen, z.Hd. Frau Yvonne Sieber yvonne.sieber@grenchen.ch

Beilagen:

– Merkblatt Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz des Kantons Solothurn



group of companies
www.vanderknaap.info

Forteco® Profit

Technical Datasheet / Certificate of analysis

Chemical analysis (1 op 1,5) ⁽¹⁾			
	value unwashed	value washed	unit
EC	≤ 2.5	≤ 0.5	mS/cm
pH	5.0-7.5	5.0-7.5	H ₂ O
anions			
N _{tot}	≤ 0.3	≤ 0.3	mmol/l
Cl	≤ 6.0	≤ 3.0	mmol/l
SO ₄	≤ 0.3	≤ 0.3	mmol/l
P	≤ 0.3	≤ 0.2	mmol/l
cations			
K	≤ 6.0	≤ 3.0	mmol/l
Na	≤ 3.0	≤ 2.0	mmol/l
Ca	≤ 0.3	≤ 0.3	mmol/l
Mg	≤ 0.3	≤ 0.3	mmol/l
trace elements			
Fe	≤ 40	≤ 40	µmol/l
Mn	≤ 10	≤ 10	µmol/l
Zn	≤ 10	≤ 10	µmol/l
B	≤ 40	≤ 40	µmol/l
Cu	≤ 5	≤ 5	µmol/l

Chemical analysis (1 op 5) ⁽²⁾			
	value unwashed	value washed	unit
EC	≤ 95	≤ 20	mS/cm
pH	5.4-7.9	5.4-7.9	H ₂ O
anions			
N _{tot}	≤ 15	≤ 10	mmol/l
Cl	≤ 365	≤ 180	mmol/l
SO ₄	≤ 17	≤ 17	mmol/l
P	≤ 11	≤ 11	mmol/l
cations			
K	≤ 475	≤ 240	mmol/l
Na	≤ 140	≤ 95	mmol/l
Ca	≤ 20	≤ 20	mmol/l
Mg	≤ 12	≤ 12	mmol/l
trace elements			
Fe	≤ 4.5	≤ 4.5	mg/l
Mn	≤ 0.85	≤ 0.85	mg/l
Zn	≤ 1.3	≤ 1.3	mg/l
B	≤ 0.75	≤ 0.75	mg/l
Cu	≤ 0.65	≤ 0.65	mg/l

(1) Test method: 1:1.5 volumes extraction with demineralised water
 (2) Test method: 1:5 volumes extraction with demineralised water
 The analyses were carried out under NEN-EN 13037, 13038, 13040, 13652

Physical analysis ⁽³⁾		
	value	unit
Water content	< 20%	% by weight
Organic matter	85-95%	% by weight
Bulk density	70-100 kg/m ³	as dry material
Porosity	90-95%	volume fraction
Air filled porosity at saturation (slab height of 7.5 cm)	30 (± 2.5)	vol.%
Air filled porosity at saturation (slab height of 10 cm)	32.5 (± 2.5)	vol.%
Water value ⁽⁴⁾	6.0 (± 1)	g water/g org. matter

(3) The analysis is an indication
 (4) The analyses were carried out under NEN-EN 13039, 13040, 13041, 15428
 (4) Determination: volume according to EN 12980

Forteco® Profit is a growbag, made of crushed husk, which is excellent for generative steering of the crop. The material is available in two varieties; washed and unwashed, which are not buffered.

Application
 Forteco® growbags are 'ready to use'. Drain slits, plant holes, plank holes and dripper holes are available on request according to the wishes of the customer. This product is suitable for vegetable cultivations, such as bell pepper and tomato, and cut flowers, such as gerbera.

Please note: this product needs to be fertilised before use depending on the crop.

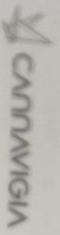
Please contact Forteco® for advice.

Packaging
 Stacked on pallets or packed in crates.

version 5.2

1/2

www.vanderknaap.info



Metamount Schweiz AG
Arnold Baumgartner-Strass 11
2540 CH

Pflanzencharge Übersicht
Plant Cultivation Report

Version 1.2
Gültig ab 16-02-22

4. Identifikation

Chargen ID
T.S.T-2024-12-13-S1-E7

Sorte

T.H.Seeds® Stracciatella®

Pflanzenfamilie

Cannabaceae

Species

Cannabis sativa

Pflanzenpass

Zusammenfassung

Datum der Aussaat oder Pflanzung 11.12.2024

Datum des Berichts 28.08.2025

Erntedatum 26.02.2025

Start Anzahl Pflanzen 252

Geerntete Pflanzen 252

Abfall während der Kultivierung 15,135 Kg

Fortpflanzungstechnik Klon

Anbaumethoden Hydroponisch

COCO

Indoor

Bewässerungsmethode Tropfleitung

Tropfer

Manuell

Automatisierte Bewässerung

Bereich

Mutterpflanzenraum 2

Mutterpflanzenraum 2

Pflanzenraum 1 Ebene 7

Generated by
Cannavìa software

Nr.	Waren	Code	Kategorie	Wartungsanweisungen
51	CCC-Kamm 3	TRW03	Transportwagen	Nach dem Gebrauch gründlich reinigen und mit Isopropanol desinfizieren
52	CCC-Kamm 4	TRW04	Transportwagen	Nach dem Gebrauch gründlich reinigen und mit Isopropanol desinfizieren
53	CCC-Kamm 5	TRW05	Transportwagen	Nach dem Gebrauch gründlich reinigen und mit Isopropanol desinfizieren
54	CCC-Kamm 6	TRW06	Transportwagen	Nach dem Gebrauch gründlich reinigen und mit Isopropanol desinfizieren
55	CCC-Kamm 7	TRW07	Transportwagen	Nach dem Gebrauch gründlich reinigen und mit Isopropanol desinfizieren
56	CCC-Kamm 8	TRW08	Transportwagen	Nach dem Gebrauch gründlich reinigen und mit Isopropanol desinfizieren
57	Co2 Druckanzeiger	CO2001	Dosieranrichtung	Überprüfung auf Funktion und Dichtheit der Ventile.
58	Co2- Vent für Raum 1 & Raum 2	CO2003	Dosieranrichtung	Nach dem Gebrauch gründlich reinigen und mit Isopropanol desinfizieren
59	Dosektkontrolle-Jahr	DE50012	Desinfektion	Auffüllen mit Desinfektionsmittel Emco Rapid
60	Desinfektionsmittel-Eingang	DE50016	Desinfektion	Auffüllen mit Desinfektionsmittel Emco Rapid
61	Desinfektionsmittel-empfänger Raumraum	DE50009	Desinfektion	Auffüllen mit Desinfektionsmittel Emco Rapid
62	Desinfektionsmittel-empfänger Trocknungsteum	DE50010	Desinfektion	Auffüllen mit Desinfektionsmittel Emco Rapid
63	Desinfektionsmittel-empfänger WC-Damen	DE50007	Desinfektion	Auffüllen mit Desinfektionsmittel Emco Rapid
64	Desinfektionsmittel-empfänger WC-Herren	DE50008	Desinfektion	Auffüllen mit Desinfektionsmittel Emco Rapid
65	Desinfektionsmittel-empfänger WC Stock -1	DE50011	Desinfektion	Auffüllen mit Desinfektionsmittel Emco Rapid
66	Desinfektionsmittel-Eingang	DE50002	Desinfektion	Auffüllen mit Desinfektionsmittel Emco Rapid
67	Desinfektionsmittel-Eingang	DE50013	Desinfektion	Auffüllen mit Desinfektionsmittel Emco Rapid
68	Desinfektionsmittel- WC 1	DE50014	Desinfektion	Auffüllen mit Desinfektionsmittel Emco Rapid
69	Desinfektionsmittel- WC 2	DE50015	Desinfektion	Auffüllen mit Desinfektionsmittel Emco Rapid
70	Desinfektionsmittel- WC 4	DE50016	Desinfektion	Auffüllen mit Desinfektionsmittel Emco Rapid
71	Digitale Löffel-Waage	LAU0042	Waagen	Kontrolle auf Echtung, gegebenenfalls Eichen.
72	Digitale Löffel-Waage	LAU0050	Waagen	Kontrolle auf Echtung, gegebenenfalls Eichen.
73	Descomatic Mambo	-	Purzelbeißer	Nach dem Gebrauch reinigen, die Brusche # nach Bedarf ersetzten
74	Desosolit DWL-3000EAF	PRO001	Proportionaldosierer	Kontrolle ob Dichtstoff in Ordnung, Messung von Chor Gehalt, gegebenenfalls Einstellung anpassen, 2% (neues Chor)
75	Dungemisch-Anlage Pumpe 1	PU0001	Pumpen	Überprüfung auf Funktion und Dichtheit, Schichtkontrolle Rührwerk.
76	Dungemisch-Anlage Pumpe 2	PU0002	Pumpen	Überprüfung auf Funktion und Dichtheit, Schichtkontrolle Rührwerk.
77	Dungemisch-Anlage Pumpe 3	PU0003	Pumpen	Überprüfung auf Funktion und Dichtheit, Schichtkontrolle Rührwerk.
78	Dungemisch-Anlage Pumpe 4	PU0004	Pumpen	Überprüfung auf Funktion und Dichtheit, Schichtkontrolle Rührwerk.
79	Dungemisch-Anlage Pumpe 5	PU0006	Pumpen	Überprüfung auf Funktion und Dichtheit, Schichtkontrolle Rührwerk.
80	Dungemisch-Anlage Tank 1	TA0001	Dungemisch-Anlage	Schichtkontrolle, ob unidichte Stellen vorhanden sind, Reinigung des Tanks im inneren Bereich.
81	Dungemisch-Anlage Tank 2	TA0002	Dungemisch-Anlage	Schichtkontrolle, ob unidichte Stellen vorhanden sind, Reinigung des Tanks im inneren Bereich.
82	Dungemisch-Anlage Tank 3	TA0003	Dungemisch-Anlage	Schichtkontrolle, ob unidichte Stellen vorhanden sind, Reinigung des Tanks im inneren Bereich.
83	Dungemisch-Anlage Tank 4	TA0004	Dungemisch-Anlage	Schichtkontrolle, ob unidichte Stellen vorhanden sind, Reinigung des Tanks im inneren Bereich.
84	Dungemisch-Anlage Tank 5	TA0005	Dungemisch-Anlage	Schichtkontrolle, ob unidichte Stellen vorhanden sind, Reinigung des Tanks im inneren Bereich.
85	Dungemisch-Anlage Tank 6 Kokoblocke Puffern	TA0006	Dungemisch-Anlage	Überprüfung ob unidichte Stellen vorhanden sind, Reinigung des Tanks im inneren Bereich.
86	Durchlaufümfüllz. 1	DURO01	Durchlaufümfüllz.	Überprüfung auf Funktion je nach Bedarf von der Firma Awteltech
87	Durchlaufümfüllz. 2	DURO02	Durchlaufümfüllz.	Überprüfung auf Funktion je nach Bedarf von der Firma Awteltech
88	EC-Messgerät 1	ME50007	Messgeräte	Überprüfung der Echtung, Sonden pH & EC mit Zahnbürste und Reinigungswatte/Wattenpuffern reinigen.
89	EC-Messgerät 2	ME50008	Messgeräte	Überprüfung der Echtung, Sonden pH & EC mit Zahnbürste und Reinigungswatte/Wattenpuffern reinigen.
90	EC-Messgerät 3	ME50010	Messgeräte	Überprüfung der Echtung, Sonden pH & EC im Zahnbürste und Reinigungswatte/Wattenpuffern reinigen.
91	EC-Messgerät 4	ME50022	Messgeräte	Überprüfung der Echtung, Sonden pH & EC im Zahnbürste und Reinigungswatte/Wattenpuffern reinigen.
92	EC-Messgerät 5	ME50025	Messgeräte	Überprüfung der Echtung, Sonden pH & EC im Zahnbürste und Reinigungswatte/Wattenpuffern reinigen.
93	Einweg-Hametz	SCH0006	Schutzausstattung	Nach dem Gebrauch entsorgen
94	Einweg-Overall	SCH0007	Schutzausstattung	Nach dem Gebrauch entsorgen
95	Einweg-Stahlkette	LAES0028	Akkoneigung	Nach dem Gebrauch entsorgen
96	Einweg-Überhemd	SCH00005	Schutzausstattung	Nach dem Gebrauch entsorgen
97	Einweg-Überschürze	SCH00009	Schutzausstattung	Nach dem Gebrauch entsorgen
98	Einweg-Handschuhe-Große L	SCH-EH0003	Schutzausstattung	Nach dem Gebrauch entsorgen
99	Einweg-Handschuhe-Große M	SCH-EH0002	Schutzausstattung	Nach dem Gebrauch entsorgen
100	Einweghandschuhe-Große S	SCH-EH0001	Schutzausstattung	Nach dem Gebrauch entsorgen



Liste aller Chemikalien

1. Putzmittel	1- Wetrok Gastroforce	Wasch- und Reinigungsmittel
	2- FADEX H+	Reinigungsmittel-Konzentrat, flüssig, sauer
	3- Veno Hortisept Clean Plus	Reinigungsmittel, basisch
2. Dünger	1- Athena Pro Core	Plant nutrient
	2- Athena Pro Grow	Plant nutrient
	3- Athena Pro Bloom	Plant nutrient
3. Pflanzenschutzmittel	1- Athena IPM	Broad spectrum insecticide and fungicide
	2- Neem-Azal-T/S	Biologisches Insektizid und Akarizid
	3- Peraxan N	Akarizid, Insektizid
	4- HELIOSOUFFRE S	Akarizid, Fungizid
4. Weitere	1- Menno Florades	Desinfektion von Räumlichkeiten
	2- 2-Propanol Technical	Desinfektion von Ausrüstung und Oberflächen
	3- Sanosil SO15	Desinfektion von Wasserleitungen und Wassertanks
	4- Sanosil Super 25	Desinfektion von Wasserleitungen und Wassertanks
	5- Enno Rapid	Handdesinfektion
	6- pH Down	Wird in Düngerlösungen verwendet, um den pH-Wert zu senken
	7- pH UP	Wird in Düngerlösungen verwendet, um den pH-Wert zu erhöhen
	8- Athena Pro Balance	Wird in Düngerlösungen verwendet, um den pH-Wert zu erhöhen
	9- Kohlendioxid	Wird kontinuierlich während des Anbaus eingesetzt, um das Pflanzenwachstum zu fördern
	0- Hypochlorige Säure (HO-CL)	Desinfektion von Räumlichkeiten und Desinfektion des Wurzelbereichs



